

Gymnasium Am Löhrtor
Schulinterner Lehrplan
Sozialwissenschaften

Stand: 07. Januar 2019

Inhaltsverzeichnis

1. Die Fachgruppe Sozialwissenschaften am Gymnasium Am Löhrtor	2
1.1 Das Gymnasium Am Löhrtor	2
1.2 Die Fachgruppe.....	3
2. Entscheidungen zum Unterricht.....	4
2.1 Unterrichtsvorhaben und deren Konkretisierung	4
2.1.1 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 5/6	5
2.1.2 Jahrgangsstufen 5 und 6.....	8
2.1.3 Jahrgangsstufen 7 und 9.....	12
2.1.4 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 7 bis 9	12
2.1.5 Jahrgangsstufe 7.....	13
2.1.6 Jahrgangsstufe 9.....	13

1. Die Fachgruppe Sozialwissenschaften am Gymnasium Am Löhrtor

1.1 Das Gymnasium Am Löhrtor

Das traditionsreiche Gymnasium Am Löhrtor ist eines von fünf Gymnasien der Stadt Siegen. Es liegt im Zentrum der Innenstadt und hat eine entsprechend heterogene Schülerschaft, was den sozialen und ethnischen Hintergrund betrifft. Etwa 700 Schüler und Schülerinnen besuchen das Gymnasium. Schülerschaft und Elternschaft bringen sich aktiv ins Schulleben ein.

In der Sekundarstufe I wird das Gymnasium drei- bis vierzünftig geführt, der Unterricht endet spätestens um 13.40 Uhr. In der Oberstufe dauert der Unterricht bis spätestens 15 Uhr, lediglich die Sportstunden der Sekundarstufe II werden im Anschluss daran gehalten. In die Einführungsphase der Sekundarstufe II wurden in den letzten Jahren regelmäßig etwa 30 Schüler und Schülerinnen neu aufgenommen, zumeist aus Realschulen. Alle Schüler und Schülerinnen dieser Jahrgangsstufe werden in Mathematik, Deutsch, Englisch und Sport in gleichbleibenden Gruppen unterrichtet; die „Seiteneinsteiger“ zusammen mit den „hauseigenen“ Schülern, die ebenfalls Förderbedarfe haben.

Unser Gymnasium ist Mitglied im Netzwerk „Schule der Zukunft“, betreibt ein intensives Engagement im Bereich der Individuellen Förderung und integriert Konzepte des Kooperativen Lernens in das methodische Konzept. Weitere Leitziele und Qualitätsstandards der schulischen Arbeit sind in unserem Schulprogramm zusammengetragen. Außerschulische Kooperationspartner sind u.a. das Apollo-Theater, das Museum für Gegenwartskunst, die Universität, die Sparkasse, die Freilichtbühne Freudenberg oder das Wirtschaftsunternehmen SiegeniaAubi.

1.2 Die Fachgruppe

1.2 Die Fachgruppe

Die Fachschaft Sozialwissenschaften setzt sich in diesem Schuljahr (2018/2019) aus fünf Kolleginnen zusammen sowie einem Referendar. Die Fachkonferenz tritt mindestens einmal im Schulhalbjahr zusammen, um neben der Wahl der Fachvorsitzenden, Absprachen im Hinblick auf den derzeitigen Unterricht sowie der kontinuierlichen Unterrichtsentwicklung zu treffen. Neben den Kolleginnen werden auch Vertreter der Fachschaft und SchülerInnen eingeladen.

Im Sinne der stetigen Unterrichtsentwicklung und die Reflexion dieser, finden weitere Dienstbesprechungen und Absprachen nach Bedarf statt.

In der Sekundarstufe I wird das Fach Politik/ Wirtschaft in den Jahrgangsstufen 5 und 7 jeweils zweistündig, in den Klasse 6 und 9 jeweils einstündig unterrichtet.

Der Unterricht in der Oberstufe findet in der Einführungsphase sowie im Grundkurs der Qualifikationsphase jeweils zweistündig – und alle vier Wochen dreistündig statt.

Im Leistungskurs wird das Fach im Umfang von 3,75 Stunden unterrichtet.

In den letzten Jahren fanden die Leistungskurse im Fach Sozialwissenschaften in Kooperation mit dem Peter-Paul-Rubens-Gymnasium in Siegen statt, sodass Schülerinnen und Schüler am dortigen Gymnasium unterrichtet wurden.

So ergibt sich die folgende Stundentafel des Gymnasium Am Löhrtor, die sich an den Vorgaben der APOSI für das Fach Politik/Wirtschaft in der Sekundarstufe I und der APO-GOST für die Sekundarstufe II orientiert:

Jahrgang	Anzahl der Wochenstunden (1 Schulstunde = 60 Minuten)
Sekundarstufe I	
Jahrgangsstufe 5	1 Stunde
Jahrgangsstufe 6	1 Stunde
Jahrgangsstufe 7	2 Stunden
Jahrgangsstufe 9	1 Stunde
Sekundarstufe II	
Einführungsphase (EF)	2,25 Stunden

2.1 Unterrichtsvorhaben und deren Konkretisierung

Grundkurs: Qualifikationsphase (Q1)	2,25
Qualifikationsphase (Q2)	2,25
Leistungskurs: Qualifikationsphase (Q1)	3,75
Qualifikationsphase (Q2)	3,75

Die lehrwerksbezogenen Materialien erhalten die Schülerinnen und Schüler zu Beginn des Schuljahres. In den Klassen 5 und 6 wird dasselbe Buch verwendet, sodass dieses Medium bei den Schülerinnen und Schülern bis zum Ende der Jahrgangsstufe 6 verbleibt.

Die Klassen- und Kursräume sind mit Beamern und (bis auf wenige Ausnahmen) mit Lautsprechern ausgestattet. Des Weiteren verfügt die Schule über sogenannte Dokumentenkameras, mit denen Inhalte aus beispielsweise Printmedien an die Wand projiziert werden können. Im Unterricht selbst kann somit auf verschiedene Formen moderner Medien zurückgegriffen werden.

Die Arbeit in kooperativen Lernformen sowie das selbstständige Lernen werden im Unterricht ebenfalls praktiziert und gefördert und sind durch zusätzliche räumliche Gegebenheiten (z.B. weitere Räume oder Sitzgelegenheiten auf den Fluren) gut in den Unterricht einzubeziehen.

Einen Zugang zum Bereich Börse können die Schülerinnen und Schülern im Rahmen des „Planspiel Börse“ erlangen. Dieses findet in Kooperation mit der Sparkasse Siegen statt und an dem Schülerinnen und Schüler ab der Einführungsphase (EF) teilnehmen können.

2. Entscheidungen zum Unterricht

2.1 Unterrichtsvorhaben und deren Konkretisierung

Die unten aufgeführte Darstellung der Unterrichtsvorhaben des schulinternen Kernlehrplans des Faches Sozialwissenschaften am Gymnasium Am Löhrtor orientiert sich jeweils an die in den Kernlehrplänen aufgeführten inhaltlichen Schwerpunkte und Kompetenzen. Jene <grau> markierten Themenbereiche, die in den entsprechenden Jahrgangsstufen angeführt sind, sind optional.

2.1.1 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 5/6

Der Kernlehrplan für die Sekundarstufe I: Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2013): *Kernlehrplan für das Gymnasium – Sekundarstufe I (G8) in Nordrhein-Westfalen. Politik/Wirtschaft.* Düsseldorf: Ritterbach. ¹

2.1.1 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 5/6

Inhaltsfelder:

1. Inhaltsfeld: Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie
2. Inhaltsfeld: Grundlage des Wirtschaftens
3. Inhaltsfeld: Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft
4. Inhaltsfeld: Chancen und Probleme der Industrialisierung und Globalisierung
5. Inhaltsfeld: Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft
6. Inhaltsfeld: Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft

Sachkompetenz (SK)	Methodenkompetenz (MK)
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">• beschreiben Möglichkeiten der Mitgestaltung des gesellschaftlichen Miteinanders und der Demokratie (Institutionen , Akteure und Prozesse),• erläutern die Rolle des Geldes als Tauschmittel,• beschreiben die menschlichen Grundbedürfnisse und Güterarten,• benennen ihre Rechte und mögliche Risiken als Verbraucherinnen und Verbraucher,• stellen Beispiele für die Bedeutung von Umweltschutz im Alltag dar,• beschreiben kriterienorientiert die Lebensformen und Lebenssituationen bzw. Problemlagen von unterschiedlichen Sozialgruppen (z.B. Kindern, Jugendlichen, Frauen, Männern, Migranten, alten Menschen, behinderten Menschen oder Familien),	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">• beschreiben eingeführte Fachbegriffe aller Kompetenzbereiche und wenden diese kontextbezogen an,• arbeiten produktiv in Gruppen, nehmen Gruppenprozesse wahr und gestalten diese aktiv mit,• planen ein kleines, deutlich umgrenztes Interview/ eine Befragung – auch mithilfe neuer Medien – führen dieses durch und werten es aus,• erschließen selbstständig und in Kooperation mit anderen mithilfe verschiedener alter und neuer Medien sowie elementarer Lern- und Arbeitstechniken politische, gesellschaftliche und wirtschaftliche Sachverhalte,• stellen ausgewählte Sachverhalte korrekt und verständlich mithilfe verschiedener Präsentationsformen dar.

¹ Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2013): *Kernlehrplan für das Gymnasium – Sekundarstufe I (G8) in Nordrhein-Westfalen. Politik/Wirtschaft.* Düsseldorf: Ritterbach, S. 23-27.

2.1.1 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 5/6

<ul style="list-style-type: none"> • erläutern die Bedeutung und den Stellenwert von Menschen-/ Minderheiten-rechten anhand konkreter Beispiele. 	
<p>Urteilskompetenz (UK)</p>	<p>Handlungskompetenz (HK)</p>
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • nehmen unterschiedliche Positionen sowie deren etwaige Interessengebundenheit wahr, erkennen Problemhaltiges und Kontroverses und verdeutlichen diesbezügliche Strukturmerkmale in elementaren Formen, • vollziehen unterschiedliche Gefühle, Motive, Bedürfnisse und Interessen von betroffenen Personen und Gruppen nach und schätzen erste Folgen aus Konfliktlagen für die agierenden Personen oder Konfliktparteien ab, • formulieren ein Spontanurteil und finden dafür eine angemessene und stimmige Begründung, • verdeutlichen an Fällen bzw. Beispielen mit politischem Entscheidungscharakter die Grundstruktur eines Urteils. 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • treffen exemplarisch eigene (politische, ökonomische) Entscheidungen und begründen diese in Konfrontation mit anderen Positionen sachlich, • erstellen exemplarisch in Inhalt und Struktur klar vorgegebene Medienprodukte (z.B. Leserbrief, Plakat, Flyer, computergestützte Präsentation) zu konkreten, anschaulich aufbereiteten politischen, wirtschaftlichen und sozialen Sachverhalten und Problemlagen und setzen diese argumentativ ein, • gehen mit kulturellen Differenzen im schulischen Umfeld angemessen um, d.h. sie suchen in konkreten Konfliktsituationen nach Verständigung und praktizieren Formen der Konfliktmediation, • nehmen eigene und fremde Interessen wahr, respektieren diese, setzen beide in Bezug zueinander und wenden Strategien der Organisation und Durchsetzung von Interessen und Positionen im Rahe demokratischer Regelungen innerhalb der Schule und des persönlichen Umfeldes bei konkreten Anlässen an

2.1.1 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 5/6

2.1.1 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 5/6

2.1.2 Jahrgangsstufen 5 und 6

Inhaltsfeld 1:	Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie				
Inhaltliche Schwerpunkte:	-Beziehungen zwischen Politik und Lebenswelt: Lebenssituationen von Kindern und Jugendlichen in Familie, Schule und Stadt -Formen politischer Beteiligung, Rech und Pflichten von Kindern und Jugendlichen				
	SK	MK	UK	HK	Fachspezifische Methoden und fächerübergreifende Arbeitstechniken und -formen
Politik – Was geht mich das an?	SK 6	MK 2, 4	UK 1, 3	HK 1, 4	Brainstorming; Mind Map
Gibt es Demokratie auch in der Schule?	SK 1, 7	MK 2,4	UK 1, 3	HK 4	Fallbeispiele; Rollenspiele; Lernplakate; (Gesetzes-)texte verstehen
Familie und Staat	SK 6	MK 1	UK 1, 2	HK 1, 4	Texte verstehen
Können wir in der Gemeinde mitbestimmen?	SK 6	MK 3, 5	UK 3, 4	HK 2, 4	Fotostreifzug; Expertenbefragung
Inhaltsfeld 2:	Grundlagen des Wirtschaftens				
Inhaltliche Schwerpunkte:	-wirtschaftliches Handeln als Grundlage menschlicher Existenz -Grundbedürfnisse des Menschen (Bedürfnishierarchie) -junge Menschen in der Konsumgesellschaft/Konsumentensouveränität und Verkaufsstrategien -Geldgeschäfte als Tauschgeschäfte				
	SK	MK	UK	HK	Fachspezifische Methoden und fächerübergreifende Arbeitstechniken und -formen
Bedürfnisse – Brauchen wir immer, was wir wollen?	SK 3	MK 1, 5	UK 1, 2, 3	HK 1	Brainstorming; Karikaturen verstehen
Wie können wir wirtschaftlich gut handeln? – Wir planen unsere Einkäufe	SK 4	MK 1, 2, 4	UK 1, 2	HK 1, 4	(Internet-) Recherche („Sich über Einkäufe informieren“);

2.1.1 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 5/6

					Befragung; Simulation einer Kaufentscheidung
Wie können wir überlegt einkaufen? – Verkaufsstrategien durchschauen	SK 4	MK 4	UK 1	HK 1, 4	Werbeanzeigen untersuchen; Werbeideen entwickeln; Pro- und Contra-Diskussion; Supermarkterkundung
Was sollten wir beim Einkaufen und Bezahlen wissen?	SK 2	MK 1, 2	UK 1, 2, 3		Rollenspiel („Reklamation“)

Inhaltsfeld 3:	Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft				
Inhaltliche Schwerpunkte:	-Nachhaltigkeit gesellschaftlichen Handelns sowie ökologische Herausforderungen im privaten und wirtschaftlichen Handeln, wie z.B. Umgang mit Müll, Wasser u.a.				
	SK	MK	UK	HK	Fachspezifische Methoden und fächerübergreifende Arbeitstechniken und -formen
Ist Müll immer ein Problem?	SK 5	MK 1, 4, 5	UK 1, 2, 3		Mülltrennung; Filmgestützt („Frisch auf den Müll“)
Wie kann man nachhaltig Handeln? -Beispiel Müll -<Beispiel Wasser>	SK 1, 5	MK 1	UK 3	HK 1, 2	Filmgestützt („Frisch auf den Müll“); Lernplakate Wasserfußabdruck berechnen
Inhaltsfeld 4:	Chancen und Probleme der Industrialisierung und Globalisierung				
Inhaltliche Schwerpunkte:	-Lebensbedingungen von Menschen in Industrie- und Entwicklungsländern, z.B. Kinder in Deutschland, Afrika und Südamerika				

2.1.1 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 5/6

		SK	MK	UK	HK	Fachspezifische Methoden und fächerübergreifende Arbeitstechniken und -formen
Wie leben Kinder in anderen Ländern?		SK 3, 6	MK 1, 2, 4	UK 1, 2	HK 1, 2	Projekt & Präsentation „Armut weltweit“
Haben Kinder Rechte?		SK 6, 7	MK 1	UK 3	HK 2	Projekt & Präsentation „Kinderrechte“
<Spielzeug und internationaler Handel>		SK 6	MK 4	UK 2, 3, 4	HK 1	Diskussion („Fallen in Deutschland Arbeitsplätze weh und wandern nach China?“)
Inhaltsfeld 5:	Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft					
Inhaltliche Schwerpunkte:	-Lebensformen und –situationen von verschiedenen Sozialgruppen wie Kinder, Frauen, Männer, Senioren und Familien -Umgang mit Konflikten im Alltag					
		SK	MK	UK	HK	Fachspezifische Methoden und fächerübergreifende Arbeitstechniken und -formen
Ich und die anderen		SK 6	MK 4	UK 1, 2	HK 3	Rollenspiel („Vorurteile“)
Wer braucht besonderes Verständnis?		SK 1, 5, 6				
Familie im Wandel		SK 1, 6	MK 1, 3	UK 2	HK 4	Mind Map; Umfrage
Inhaltsfeld 6:	Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft					
Inhaltliche Schwerpunkte:	-Medien als Informations- und Kommunikationsmittel					
		SK	MK	UK	HK	Fachspezifische Methoden und fächerübergreifende

2.1.1 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 5/6

					Arbeitstechniken und -formen
Welche Medien gibt es?	SK 1	MK 1, 5			Projekt: Eine Seite für die Schülerzeitung verfassen
Was bedeuten Medien für uns?	SK 1, 4	MK 4	UK 2	HK 4	Selbsterkundung („Medientagebuch führen“); Umfrage (z.B. Thema „Handy“)

2.1.3 Jahrgangsstufen 7 und 9

2.1.3 Jahrgangsstufen 7 und 9

2.1.4 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 7 bis 9²

Inhaltsfelder:

7. Inhaltsfeld: Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie
8. Inhaltsfeld: Grundlagen des Wirtschaftsgeschehens
9. Inhaltsfeld: Zukunft von Arbeit und Beruf in einer sich verändernden Industrie-, Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft
10. Inhaltsfeld: Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft
11. Inhaltsfeld: Einkommen und soziale Sicherung zwischen Leistungsprinzip und sozialer Gerechtigkeit
12. Inhaltsfeld: Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft
13. Inhaltsfeld: Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft
14. Inhaltsfeld: Internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung

Sachkompetenz (SK)	Methodenkompetenz (MK)
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">• legen das Konzept des Rechts- bzw. demokratischen Verfassungsstaates (einschließlich der Verfassungsorgane) differenziert dar und beschreiben die Rolle des Bürgers in der Demokratie – insbesondere unterschiedliche Formen politischer Beteiligung,• erklären die Funktion und Bedeutung von Wahlen und Institutionen im demokratischen System,• erläutern Ursache und Erscheinungsformen sowie Abwehrmöglichkeiten im Bereich des politischen Extremismus und der Fremdenfeindlichkeit,• erläutern Grundsätze des Sozialstaatsprinzips und legen die wesentlichen Säulen der sozialen Sicherung sowie die Probleme des Sozialstaates (Finanzierbarkeit, Generationengerechtigkeit etc.) dar,	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none">• definieren eingeführte Fachbegriffe korrekt und wenden diese kontextbezogen an,• nutzen verschiedene – auch neue – Medien zielgerichtet zur Recherche, indem sie die Informationsangebote begründet auswählen und analysieren,• präsentieren Ergebnisse von Lernvorhaben und Projekten zielgruppenorientiert und strukturiert –ggf. auch im öffentlichen Rahmen,• nutzen verschiedene Visualisierungs- und Präsentationstechniken – auch unter Zuhilfenahme neuer Medien – sinnvoll• wenden ausgewählte Fachmethoden an, indem sie z.B. eine Umfrage sinnvoll konzipieren, durchführen und auch mithilfe neuer Medien auswerten,• handhaben grundlegende Methoden und Techniken der politischen Argumentation sachgerecht und reflektieren die Ergebnisse z.B. im Rahmen einer Pro-Kontra-Debatte,

² Ministerium für Schule und Weiterbildung des Landes Nordrhein-Westfalen (2013): *Kernlehrplan für das Gymnasium – Sekundarstufe I (G8) in Nordrhein-Westfalen. Politik/Wirtschaft*. Düsseldorf: Ritterbach, S. 27-33.

2.1.4 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 7 bis 9

<ul style="list-style-type: none"> • analysieren Dimensionen sozialer Ungleichheit und Armutsrisiken in der gegenwärtigen Gesellschaft exemplarisch, • erläutern die Grundprinzipien, Möglichkeiten und Probleme der Marktwirtschaft und beschreiben den Wirtschaftskreislauf sowie die Funktionen des Geldes, • unterscheiden zwischen qualitativem und quantitativem Wachstum und erläutern das Konzept der nachhaltigen Entwicklung, • analysieren die Bedeutung und die Herausforderungen des Globalisierungsprozesses für den Wirtschaftsstandort Deutschland exemplarisch, • erläutern die Bedeutung von Qualifikationen für die Berufschancen auf dem Arbeitsmarkt • legen Wege sowie Chancen und Risiken der unternehmerischen Selbstständigkeit dar, • beschreiben die Chancen und Risiken neuer Technologien für die Bereiche Politik, Wirtschaft und Gesellschaft • erörtern die Entwicklung, die Chancen sowie die zentralen Probleme der EU an ausgewählten Beispielen, • erläutern am Beispiel eines Konfliktes Grundlagen der Friedens- und Sicherheitspolitik 	<ul style="list-style-type: none"> • führen grundlegende Operationen der Modellbildung – z.B. bezüglich des Wirtschaftskreislaufs – durch, • planen das methodische Vorgehen zu einem Arbeitsvorhaben und reflektieren Gruppenprozesse mithilfe metakommunikativer Methoden.
<p>Urteilskompetenz (UK)</p>	<p>Handlungskompetenz (HK)</p>
<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • diskutieren problemorientiert über die Bedeutung von Wertorientierungen und begründen den eigenen Standpunkt • beurteilen verschiedene wirtschaftliche, politische und gesellschaftliche Interessen hinsichtlich der zugrunde liegenden Wertmaßstäbe, hinsichtlich ihrer Verallgemeinbarkeit bzw. universellen Geltungsmöglichkeit kriterienorientiert, • formulieren angemessene und konstruktive Kritik sowie Alternativen, zeigen multiperspektivische Zugänge auf und 	<p>Die Schülerinnen und Schüler</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertreten die eigene Position auch in der Auseinandersetzung mit kontroversen Sichtweisen in angemessener Form im (schul-) öffentlichen Raum und bereiten ihre Ausführungen mit dem Ziel der Überzeugung oder Mehrheitsfindung auch strategisch auf bzw. spitzen diese zu, • erkennen andere Positionen, die mit ihrer eigenen oder einer angenommenen Position konkurrieren, und bilden diese – ggf. probeweise – ab (Perspektivwechsel),

2.1.4 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 7 bis 9

<p>entwickeln für überschaubare und begrenzte Problemkonstellationen und Konflikte Lösungsoptionen,</p> <ul style="list-style-type: none">• entwickeln unter Rückgriff auf selbstständiges, methodenbewusstes und begründetes Argumentieren einen rationalen Standpunkt bzw. eine rationale Position, wählen Handlungsalternativen in politischen Entscheidungssituationen und legen den Verantwortungsgehalt der getroffenen Entscheidung dar,• reflektieren wirtschaftliche Entscheidungen und analysieren diese hinsichtlich ihrer ökonomischen Realität, ihrer Gemeinwohlverpflichtung, ihrer Wirksamkeit sowie ihrer Folgen und entwerfen dazu Alternativen,• reflektieren medial vermittelte Botschaften und beurteilen diese auch mit Blick auf dahinterliegende Interessen,• prüfen benutzte Kriterien und Sachverhalte durch neue Informationen und Gesichtspunkte, erweitern Detailurteile zu einem Gesamturteil und reflektieren den gesamten Prozess der Urteilsbildung,• unterscheiden in einem politischen Entscheidungsfall die verschiedenen Politikdimensionen (Inhalt, Form, Prozess).	<ul style="list-style-type: none">• erstellen Medienprodukte (z.B. Leserbriefe, Plakate, computergestützte Präsentationen, Fotoreihen etc.) zu politischen, wirtschaftlichen und sozialen Sachverhalten und Problemlagen und setzen diese intentional ein,• gehen mit kulturellen und sozialen Differenzen reflektiert und tolerant um und sind sich dabei der eigenen interkulturellen Bedingtheit ihres Handelns bewusst,• stellen ihre eigenen Fähigkeiten und Interessen im Spannungsfeld gesellschaftlicher Anforderungen hinsichtlich der anstehenden Berufswahl/Berufsorientierung dar und bereiten entsprechende Entscheidungen vor bzw. leiten diese ein,• sind dazu in der Lage, in schulischen Gremien mitzuarbeiten und ihre Interessen wahrzunehmen,• besitzen die Fähigkeit, eigene Rechte und Beteiligungsangebote wahrzunehmen und mit anderen gemeinsame Lösungswege zu erproben,• Setzen sich mit konkreten Aktionen und Maßnahmen für verträgliche Lern- und Lebensbedingungen in der Schule und ggf. im außerschulischen Nahbereich ein,• Werben argumentativ um Unterstützung für eigene Ideen
--	---

2.1.4 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 7 bis 9

2.1.5 Jahrgangsstufe 7

Inhaltsfeld 7:	Sicherung und Weiterentwicklung der Demokratie				
Inhaltliche Schwerpunkte:	-Demokratische Institutionen in der Bundesrepublik Deutschland – Prinzipien, Formen und Zusammenwirken -Staatsbürgerschaft, Wahlen und Parlamentarismus im föderalen System der Bundesrepublik Deutschland -Grundlagen des Rechtsstaats sowie Gefährdungen und Sicherung von Grund- und Menschenrechten -Ursachen und Abwehr von politischem Extremismus und Fremdenfeindlichkeit				
	SK	MK	UK	HK	Fachspezifische Methoden und fächerübergreifende Arbeitstechniken und -formen
<Was sollte man über Deutschland wissen? – Erstellung eines Ländersteckbriefes>		MK 2,4,8	UK 6	HK 3	Internetrecherche; Lernplakate; Quiz erstellen
Was gehört zu einer Demokratie? – Grundlagen der Demokratie in Deutschland	SK 1	MK 1,2,3,4	UK 6	HK 3	Placemat; Karikaturen analysieren
Gibt es Kennzeichen einer demokratischen Wahl?	SK 1, 2	MK 1,2	UK 6	HK 3	Szenario; Quiz
Welche Verfassungsorgane gibt es in der Bundesrepublik Deutschland?	SK 1, 2	MK 1,2,3,8	UK 7	HK 3	Gruppenpuzzle
Wozu brauchen wir das Recht? – Die Bedeutung von Gesetzen im Alltag	SK 1, 2	MK 4	UK 7	HK 3	Fallbeispiele; Blitzlicht; Brainstorming
Haben Kinder und Jugendliche Rechte und Pflichten?	SK 1	MK 4	UK 5,7	HK 3	Lernplakat
Gibt es Wege mit Jugendkriminalität umzugehen? – Ursachen und Folgen von Jugendkriminalität	SK 1	MK 4,6	UK 5,7	HK 1, 2,3	Fallbeispiele; Pro- und Contra-Diskussion; Lernplakate
Wie verlaufen Prozesse vor Gericht? – Gesetzestexte verstehen und anwenden	SK 1	MK 4	UK 7	HK 3	Lernplakat
Wie kann man jugendliche Straftäter von weiteren Straftaten abhalten? – Maßnahmen zur Wiedereingliederung in die Gesellschaft	SK 1	MK 4,6	UK 4,5,7	HK 1,2,3	Fallbeispiele; Lernplakat; Diskussion
Inhaltsfeld 9:	Zukunft von Arbeit und Beruf in einer sich verändernden Industrie-, Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft				
Inhaltliche Schwerpunkte:	Berufswahl und Berufswegplanung (z.B. Ausbildung, Studium, Wege in die unternehmerische Selbstständigkeit); Strukturwandel von Unternehmen und Arbeitswelt durch neue Technologien für die Wirtschaft und die Auswirkungen auf den Alltag				
Leben in der Arbeitswelt	SK	MK	UK	HK	Fachspezifische Methoden und

2.1.4 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 7 bis 9

					fächerübergreifende Arbeitstechniken und -formen
<Ist jede Arbeit gleich? – Merkmale von Arbeit und ihre Gemeinsamkeiten und Unterschiede>					Fallbeispiele; Statistiken analysieren; Brainstorming
Hat sich die Arbeit im Laufe der Zeit verändert?	SK 11	MK 4	UK 2,5	UK 3,5	Schaubilder interpretieren; Statistiken analysieren
<Verdienen Frauen und Männer gleich viel?>		MK 2,4	UK 4,7	HK 5	Statistiken analysieren; Fallbeispiele
Welche Qualifikationen werden in der Arbeitswelt erwartet?	SK 9	MK 4	UK 4	HK 2,5	Rollenspiel; Kompetenz-Check
Welche Ursachen für Arbeitslosigkeit gibt es? - Jugendarbeitslosigkeit	SK 9	MK 1	UK 4	HK 5	Statistiken analysieren; Brainstorming; Lernplakat
Welche Unternehmen gibt es? – Eine Recherche über Unternehmen in der Region	SK 10	MK 2	UK 6	HK 3	Internetrecherche
Brauchen wir Unternehmen? – Die Bedeutung von Unternehmen für private Haushalte und den Staat	SK 6	MK 7	UK 5	HK 3	Schaubilder erstellen
Was muss ich wissen, wenn ich ein Unternehmen gründen möchte?	SK 10	MK 1	UK 5,7	HK 2,3,5	Rollenspiel; Lernplakate; Statistiken analysieren; Fallbeispiele
Soll es eine gesetzliche Pflicht zum Umweltschutz geben?	SK 7	MK 2,6	UK 1,8	HK 2,8,9	Fallbeispiele; Pro-Contra-Diskussion
Inhaltsfeld 12:	Identität und Lebensgestaltung im Wandel der modernen Gesellschaft				
Inhaltliche Schwerpunkte:	-Personale Identität und persönliche Lebensgestaltung im Spannungsfeld von Selbstverwirklichung und sozialen Erwartungen -Werte und Wertewandel in der Gesellschaft -Ursachen und Folgen von Migration sowie Möglichkeiten und Schwierigkeiten des Zusammenlebens von Menschen aus unterschiedlichen Kulturen				
Jugendliche in der Gesellschaft – Auf dem Weg zum Erwachsenwerden	SK	MK	UK	HK	Fachspezifische Methoden und fächerübergreifende

2.1.4 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 7 bis 9

					Arbeitstechniken und -formen
Haben Jugendliche noch positive Werte?		MK 6	UK 1, 3, 4	HK 1,2	Pro- und Contra Diskussion
Können wir lernen mit Rollenkonflikten umzugehen?			UK 3	HK 7, 4	Rollenspiel
Sind Jugendliche überhaupt an Politik interessiert? (auch IF 7)	SK 1	MK 5	UK 6	HK 6,7	Umgang mit Statistiken; Umfrage
Warum kommen Menschen nach Deutschland? – Ursachen von Migration	SK 8	MK 2	UK 4	HK 4	Untersuchung von Fallbeispielen; Karikaturen analysieren
Wann gelingt Integration und was kann die Politik tun, um Integration zu fördern? – Untersuchung der Bausteine der Integration	SK 3	MK 4	UK 3	HK 4	Fallbeispiele; Mind Map
Inhaltsfeld 13:	Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft				
Inhaltliche Schwerpunkte:	-Bedeutung von Formen und Möglichkeiten der Kommunikation sowie Information in Politik und Gesellschaft -politische und soziale Auswirkungen neuer Medien -globale Vernetzung und die Rolle der Medien				
Die Rolle der Medien in Politik und Gesellschaft	SK	MK	UK	HK	Fachspezifische Methoden und fächerübergreifende Arbeitstechniken und -formen
Welche Rolle spielen Medien für Jugendliche? – Regeln für die Kommunikation im Netz und dem Umgang mit dem WWW – Chancen und Gefahren des WWW	SK 11	MK 2	UK 5	HK 3	Statistiken; Umfragen; Lernplakat; Pro- und Contra-Diskussion
Massenmedien und ihre Bedeutung und Chancen im Bereich Politik	SK 11	MK 2	UK 5	HK 1	Internetrecherche, Fallbeispiele

2.1.4 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 7 bis 9

2.1.6 Jahrgangsstufe 9

Inhaltsfeld 8:	Grundlagen des Wirtschaftsgeschehens				
Inhaltliche Schwerpunkte:	-Markt und Marktprozesse zwischen Wettbewerb und Konzentration -Die Funktion des Geldes -Unternehmensformen und die Rolle der Unternehmerin bzw. des Unternehmers in der Marktwirtschaft -Soziale Marktwirtschaft und ihre Herausforderungen durch die Globalisierung				
	SK	MK	UK	HK	Fachspezifische Methoden und fächerübergreifende Arbeitstechniken und -formen
- Was ist ein Markt?	SK 6	MK 8	UK 5	HK 2,7	Ökonomisches Experiment zur Preisbildung
- Angebot und Nachfrage und der Marktpreis					
-Wozu brauche ich Geld? – Die Funktion des Geldes	SK 6	MK 4	UK 4	HK 3	Lernplakate, Umfrage
Sollten Peter und Tim ein Unternehmen gründen? – Unternehmen und Unternehmensformen	SK 10	MK 4,6	UK 4	HK 3,9	Stationenlernen, Diskussion
<Brauchen wir Unternehmen? – Die Bedeutung von Unternehmen für private Haushalte und den Staat und der Wirtschaftskreislauf> (auch IF 9)	SK 6	MK 7	UK 5	HK 3	Schaubilder erstellen
Welche Wirtschaftsordnung gibt es in Deutschland? – Die Soziale Marktwirtschaft und ihre Herausforderungen durch die Globalisierung - Globalisierte Wirtschaft (auch IF 10)	SK 8	MK 1,6	UK 2,3	HK 1	Fallbeispiele, Pro- und Contra-Diskussion
<Das Auf und Ab der Wirtschaft> - Der Konjunkturzyklus		MK 9	UK 4	HK 3	Schaubilder erstellen
Inhaltsfeld 9:	Zukunft von Arbeit und Beruf in einer sich verändernden Industrie-, Dienstleistungs- und Informationsgesellschaft (in Klasse 9)				
Inhaltliche Schwerpunkte:	Berufswahl und Berufswegplanung (z.B. Ausbildung, Studium, Wege in die unternehmerische Selbstständigkeit); Strukturwandel von Unternehmen und Arbeitswelt durch neue Technologien für die Wirtschaft und die Auswirkungen auf den Alltag				
Leben in der Arbeitswelt	SK	MK	UK	HK	Fachspezifische Methoden und fächerübergreifende

2.1.4 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 7 bis 9

						Arbeitstechniken und -formen
Studium oder Ausbildung – was passt zu mir und was erwarten die Arbeitgeber?			MK 4, MK 5	UK 4		Selbstanalyse; Wie man einen Praktikumsbericht erstellt (auch mit dem Fach Deutsch)
<Was muss ich bei einer Bewerbung beachten?>			MK 9	UK 3		Rollenspiel Vorstellungsgespräch
Inhaltsfeld 10:	Ökologische Herausforderungen für Politik und Wirtschaft					
Inhaltliche Schwerpunkte:	-quantitatives versus qualitatives Wachstum, das Prinzip des nachhaltigen Wirtschaftens -Innovationspotenziale ökologisch orientierter Produktion					
		SK	MK	UK	HK	Fachspezifische Methoden und fächerübergreifende Arbeitstechniken und -formen
Immer höheres Wirtschaftswachstum? – Die Aussagefähigkeit des Bruttoinlandsprodukts – Quantitatives oder Qualitatives Wirtschaftswachstum?		SK 7	MK 2	UK 3,5,7	HK 2,3	Statistiken analysieren; Lernplakat; Pro- und Contra-Diskussion
Inhaltsfeld 11:	Einkommen und soziale Sicherung zwischen Leistungsprinzip und sozialer Gerechtigkeit					
Inhaltliche Schwerpunkte:	-Strukturen und nationale sowie internationale Zukunftsprobleme des Sozialstaats und der Sozialpolitik -die Verteilung von Chancen und Ressourcen in der Gesellschaft -Einkommen und soziale Sicherung zwischen Leistungsprinzip und sozialer Gerechtigkeit					
		SK	MK	UK	HK	Methoden
Wie ist der Sozialstaat aufgebaut? - Die Sozialversicherung -Die Prinzipien des Sozialstaates und der sozialen Sicherung		SK 4, 5	MK 1, 7	UK 1,2,5	HK 7	Schaubilder erstellen; Fallbeispiele

2.1.4 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 7 bis 9

Sind die Renten sicher?		SK 4	MK 1,2,6	UK 1,2,3,5	HK 2,7	Pro- und Contra- Diskussion
Inhaltsfeld 14:	Internationale Politik im Zeitalter der Globalisierung					
Inhaltliche Schwerpunkte:	-Europa: Entwicklungen, Erwartungen und aktuelle Probleme -ökonomische, politische und kulturelle Folgen von Globalisierungsprozessen anhand ausgewählter Beispiele -aktuelle Probleme und Perspektiven der Friedens- und Sicherheitspolitik					
		SK	MK	UK	HK	Fachspezifische Methoden und fächerübergreifende Arbeitstechniken und - formen
Was ist die EU? -Geschichte und Aktuelles		SK 12	MK 4	UK 8	HK 3	Wandzeitung; Schaubilder erstellen
Globalisierung – was ist das? -Was bedeutet Globalisierung für uns? Für Deutschland? Für die Welt?		SK 8	MK 4,6		HK 1,3	Fallbeispiele; Statistiken analysieren; Mind Map; Pro- und Contra- Diskussion
Friedens- und Sicherheitspolitik		SK 13	MK 2,6,8	UK 7	HK 3	Schaubilder erstellen; Internetrecherche; Konfliktanalyse

2.1.4 Kompetenzerwartungen und zentrale Inhalte in den Jahrgangsstufen 7 bis 9